

Gütesiegel für Bildungsträger

Arbeitshilfe – Vorlage für den Vergabebericht

Bildungsträger: Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz; Amt für Familie – Fortbildung für sozialpädagogische Fach- und Führungskräfte - , Südring 32, 22303 Hamburg

Ansprechperson: Dieter Gerber, 040 / 428 63 5201, Dieter.Gerber@bsg.hamburg.de

Datum der Beantragung: 11.Mai 2009

Vergabestelle: Deutsches Jugendinstitut e.V., Nockherstraße 2, 81541 München

Ansprechperson: Dr. Astrid Kerl-Wienecke, 089 / 62306 339, kerl-wienecke@dji.de
Dr. Martina Heitkötter, 089 / 62306 408, heitkötter@dji.de

Erstzertifizierung X

Erneuerung des Gütesiegels (nach 1 Jahr)

Rezertifizierung (nach 3 Jahren)

Bewertung: Der Bildungsträger erfüllt X erfüllt nicht die Qualitätskriterien des Gütesiegels.

Gültigkeitsdauer: Das Gütesiegel ist gültig bis Juli 2012 (3 Jahre). Danach ist eine Überprüfung erforderlich. Im Juli 2010 wird das Gütesiegel erneuert und die Umsetzung von geplanten Entwicklungsschritten und Veränderungen dargelegt

Umfang der Schritte des Vergabeverfahrens:

- **Bildungsträger:** Einreichen der ausgefüllten Arbeitshilfe für Bildungsträger sowie die verwendeten Dokumente (1-15)
- **Vergabestelle:** Begutachtung der eingereichten Unterlagen; Bewertung der Unterlagen; Ortstermin 19.06.2009, Empfehlung zur Vergabe; Erstellen des Vergabe-Berichts

Ort, Datum, Unterschriften:

Vergabestelle

Qualitätskriterien (QK)	erfüllt	nicht erfüllt	Nachbesserungsbedarf (bei „nicht erfüllt“)	Entwicklungsschritte	Freiwillig: Optimierungsvorschläge
Qualitätsbereich (QB) I: Träger					
1) Wirksames QM-System	v			Fachl. Begleitung Referenten/innen	
2) Austausch mit örtlichen Trägern d. öffentl. Jugendhilfe	v				
3) Sicherstellung themenspezifischer Fachkompetenz	v				
4) techn. u. räuml. Ausstattung	v				
5) Kenntnisse u. Erfahrungen im Bereich der Fortbildung im pädagogischen Feld	v				
Qualitätsbereich (QB) II : Maßnahme					
1) Positive Eignungseinschätzung als Voraussetzung	v			Eignungseinschätzung mit bewährter Praxis verbinden	
2) Vergleichbares Curriculum als Grundlage der Maßnahme, Teilnehmer/innenzahl	v				
3) Zeitliche Gestaltung	v				
4) Prüfung durch Leistungsnachweise	v				
5) Vor- u. Nachbereitungszeit	v				
6) Kinderbetreuung				nicht vorgesehen	
7) Angebot zur Stärkung von Praxiserfahrungen	v			geplant	
Qualitätsbereich (QB) III : Kursleiter/innen bzw. Referenten/innen					
1) Kursleitung mit pädagogischer oder gleichartiger Ausbildung	v				QK 1), 2), 3), 5) Erfordernisse des Gütesiegels werden mit in das
2) Fundierte Kenntnisse der Inhalte des DJI-Curriculums	v				Bewerber-Verfahren für Referenten/innen und Kursleitung mit aufgenommen, z.B. Gesprächsleitfaden; Modifizierung des Dok. 6
3) Kompetenz der Zielgruppenorientierung	v				
4) Didaktische Methodenanforderungen	v				
5) Kenntnisse u. Fähigkeiten zum Praxistransfer; positive Haltung	v				
6) Fähigkeit, Vernetzungen anzuregen	v				